Forever by you

es geht weiter

Von BlackSakura

Kapitel 16: Verschollen? Wo bist du nur?

So habe es noch fertig bekommen!^^ Hier ist Kapitel 16!^^ Danke danke für die lieben Kommis!^^ *alleganzdollumarmt* Ich danke euch! Und nun viel Spaß mit Kapitel 16!^^ eure Aiko-san

Verschollen? Wo bist du nur?

Es waren jetzt schon 3 Monate vergangen seit Sasuke, Naruto und die anderen das Dorf verließen. Draußen schneite es. Die Stadt war schon mit Schnee bedeckt immerhin war Dezember. Sakura schmückte einen Weihnachtsbaum als es an der Tür klopfte. < Sasuke- kun> das war ihr erster Gedanke. Doch Sasuke hatte ja einen Schlüssel und würde kaum klopfen. Sakura öffnete die Tür. ,, Hallo Sakura-san!" sagte eine Junge Frau. ,, Hallo Tsunade-sama!" Hinter ihr war noch eine Person. Es war Ino. ,, Entschuldige die Störung!" sagte diese und zog ihren Mantel aus. ,, Gibt es was neues von den Jungs?" fragte Sakura. Tsunade schüttelte den Kopf. ,, Ich habe ein Suchteam losgeschickt aber ohne erfolg bis jetzt!" Sakura musste die Tränen unterdrücken. ,, Ich denke es geht ihnen gut! Shikamaru hat versprochen das er zurück kommt!" sagte ihn. Aber selbst ihr merkte man die Anspannung an. ,, Wir wollten nur mal nach dir sehen!" sagte Tsunade. ,, Mir geht es gut!" sagte Sakura. ,, Na ja! Mir ist in letzter Zeit öfters Übel!" sagte sie mit einem lachen. Tsunade sah Sakura an. ,, Darf ich mal was sehen?" fragte sie und legte eine Hand auf Sakuras Bauch.

Ino verstand nicht ganz. Tsunade sah sie mit einem grinsen an. Diese verstand nicht so ganz. ,, Warum lachen sie so?" fragte Sakura. ,, Nun ja!" sagte sie und zeiget mit einem Finger auf Sakuras Bauch. ,, Du bekommst ein Kind!" ,, WIE?" Kam es gleichzeitig von Ino und Sakura. Ino blickte zu Sakura. ,, Aber..!" Sakura setzte sich erst mal. ,, Keine Sorge das ist nichts schlimmes!" sagte Tsunade mit einem lachen. ,, Und ob!" sagte Ino. Sakura sah sie an. ,, Wie?" fragte Tsunade. ,, Nun ja!" meinte Ino. ,, Das heißt das du vor mir ein Kind bekommst!" meinte diese. Dann ging sie aber zu Sakura und strich über ihren Bauch und lächelte. ,, Ich gratuliere!" meinte sie. Sakura wurde etwas rot. ,, Tsunade-sama!" sagte Sakura. ,, Bitte finden sie Sasuke und die anderen!" sagte Sakura. Tsunade blickte in Sakuras Augen. Man sah ihre Angst das etwas passiert sein könnte. Immerhin waren sie alle seit drei Monaten verschollen.. Tsunade ging zur Tür. ,, Ich werde mein bestes versuchen!" sagte sie und ging. Zurück blieben Ino und

Sakura. Sakura seufzte kurz auf und ließ sich auf dem Sofa nieder. Ino setzte sich neben sie. ,, Ich weiß wie du dich fühlst!" sagte Ino. ,, Ich vermisse Shikamaru auch! Aber ich glaube an ihn und weiß das sie leben!" sagte Ino und nahm eine Kugel und ging zum Baum. ,, Ich werde dir etwas helfen!" sagte sie mit einem lächeln.

Am nächsten Morgen stand Sakura auf. Sie blickte aus dem Fenster. ,, Noch 4 Tage bis Weihnachten!" sagte sie. Unter dem Baum lagen schon Geschenke. Sakura ging zur Küche. Heute ging's ihr überhaupt nicht gut. Sie hatte heute Nacht sehr unruhig geschlafen. Sie bereitete das Frühstück vor und blickte auf das Foto von Sasuke und ihr das auf einem Fest gemacht wurde. <Wo bist du nur> dachte Sakura.
In einem dunklen Wald erkante man ein paar gestallten. Eine sahs seufzend am Boden. Man sah seine Verletzungen. Der andere stand an einem Baum gelehnt. ,, Haben wir sie abgehängt?" fragte der eine Junge. ,, Ich denke schon Sasuke!" sagte Shikamaru und strich sich das Blut , dass seine Wange runter lief weck. Er hatte am Kopf eine Wunde. ,, Wie geht es euch!?" fragte Kakashi und blickte sich um. Man sah das die Ninja sehr erschöpft waren. Sasuke hatte an den Armen und den Beinen Wunden. Sein Stirnband war verschwunden. Bei einem Angriff passierte es. Naruto hatte ein paar blaue Flecken und Kratzer. ,, Kakashi-Sensei!" Lee sah ihn an.

,, Wie lange bleiben wir noch hier?" Kakashi sah den Ninja fragend an. ,, Er will damit sagen wann wir wieder nach Konoha gehen!" sagte Neji. Der Jo- Nin sah in die erschöpften Augen seiner Schüler und der anderen Ninja. ,, Morgen machen wir uns auf den Rückweg!" sagte er. Auf diesen Satz hatten so viele gewartet. < Sakura! Ich komme zurück> dachte Sasuke und blickte in den Himmel der sich langsam verdunkelte und Schnee auf sie niederprasselte.
Sakura ging durch die Straßen von Konoha. Überall sah man glücklich Familien die arm in arm Sachen kauften. Jeder lächelte nur sie konnte es nicht. Sie erblickte vor einem kleinen Laden Hinata. ,, Hinata-san!" rief sie und rannte zu ihr. Diese drehte sich um und lächelte. ,, Oh Sakura-san!" sagte sie. ,, Was machst du?" fragte sakura und blickte in das Fenster. Dort lagen wunderschöne Pyjamas. ,, Ah!" sagte Sakura und lächelte sie an.,, Für Naruto-kun!" sagte Sakura. ,, Mhm!" kam es von Hinata nur und sie wurde rot. Doch dann ließ sie den Kopf hängen. ,, Keine Sorge!" sagte Sakura. ,, Ich bin mir sicher das sie schon bald zurück kommen!" sagte Sakura. ,, Ja!" sagte Hinata. ,, Ich muss jetzt leider weiter!" sagte Sakura. ,, Bis dann Hinata-san!" sagte sie und ging los. ,, Ja!" sagte diese und ging in den Laden.
,, Ohaiyo Tsunade-sama!" sagte Sakura. ,, Hallo Sakura!" ,, Ich wollte sie was fragen!" sagte Sakura und nahm platz. ,, Was den?" ,, Nun ja mir ist morgens so übel!" sagte Sakura und wurde etwas rot. ,, Mhm warte mal!" sagte Tsunade. Sie kramte eine Packung raus. ,, Nimm die!" sagte sie. ,, Das müsste helfen. ,, Danke!" sagte Sakura. ,, Sakura! Ich glaube das ist das schönste Geschenk das du Sasuke machst!" sagte Tsunade mit einem lachen.

,, Mhm!" meinte Sakura und ging. Zu Hause angekommen strich sich Sakura über den Bauch. Sie stellte sich vor einen Spiegel und lächelte. ,, Mhm ich konnte noch Mama und Papa besuchen!" sagte sie und zog sich ihren Mantel über. Draußen schneite es ganz schön stark. Nach ein paar Minuten kam sie am Friedhof an. Am Grab von Sasuke Eltern erblickte sie neue Blumen. <Itachi-sama!> dachte sie mit einem lachen. Sie

kniete nieder und bete stark das ihre Eltern auf Sasuke aufpassen. Plötzlich schrak Sakura auf und sprang zur Seite. Ein Kunai flog vorbei und traf einen Baum. Sakura zog sofort ein Kunai und blickte sich um. Sie erkannte die Umrisse einer großen Person. ,, Orochima!" sagte sie. Die Person kam immer näher und sie hatte recht. ,, Wie kann das sein!" sagte sie. ,, Hallo Sakura-san!" sagte er. ,, Verschwinde!" sagte diese und ging in Kampfposition. ,, Das willst du doch nicht wirklich oder willst du das leben deines Kindes gefährden!" Sakura stockte. <Woher weiß er> Sie wisch immer mehr zurück. < Was soll ich tun? Sasuke! Sasuke!> dachte sie. Kurz vor ihr blieb Orochima stehen. ,, Du sollst mich nur heilen mehr nicht!" sagte er und griff sie am Hals. Sakura versuchte sich zu wehren doch er drückte so fest zu das sie kaum noch Luft bekam.

,, Nie...mals!" sage sie. Langsam wurde sie bewusstlos. Plötzlich folg ein Kunai auf Orochima zu. Dieser ließ Sakura los. Sakura sackte zu Boden und rang nach Luft. Sie blickte auf und konnte erst nur Schwache umrisse erkennen. <Sasuke?> Doch dann sah sie klar. Es war Itachi. ,, He fas sie ja nicht an!" sagte dieser und blickte ihn böse an. ,, Itachi!" sagte Orochima. ,, Was ist aus dir den geworden!?" Itachi blickte ihn an. ,, Ein Mensch!" sagte er und griff Orochima an. Die beiden Ninja lieferten sich ein heißes Gefecht. Sakura konnte nur zu sehen. ,, Du bist gut geworden!" sagte Orochima. ,, Tja!" ,, Seht mal da ist Orochima!" rief Plötzlich ein anderer Ninja. Es waren Jagd Ninja die , die Gegend absuchten. ,, Mist!" sagte dieser und formte ein paar Zeichen. ,, Ich komme wieder!" sagte Orochima.

,, Sakura wir sehen uns mal wieder!" sagte Itachi und verschwand auch. Die ninja kamen zu Sakura und halfen ihr auf. ,, Alles inordnung?" ,, Ja!" sagte sie und verließ mit ein paar Ninjas denn Friedhof. Itachi sahs auf einem Baum und lächelte. ,, Sieh an mein kleiner Bruder wird Vater!" sagte er. Etwas Schnee flog an ihm vorbei und Itachi verschwand im Wald.

So das wars!^^ Ich hoffe es hat euch gefallen! Und hoffe das es nicht so weing ist!^^ bis dann eure Aiko

Nächstes Kapitel: Blut im Schnee, Endlich wieder da!